

Das leuchtende Band

Monatslied September

Bap bap ba dap ba. Bap bap ba dap ba.
Bap bap ba dap ba. Von Herz zu Herz.
Bap bap ba dap ba. Bap bap ba dap ba.
Bap bap ba dap ba.

Du verlässt dein Zuhause. Irgendwann muss das sein.
Du stellst dich dem Leben mit all seinen Ängsten, ein rollender Stein.

Warum die Welt das so fordert, frag ich mich fast jeden Tag.
Doch jedes Mal, bevor die Straße uns trennt, hast du zu mir gesagt,
doch jedes Mal, bevor die Straße uns trennt, hast du zu mir gesagt:

**Du weißt, dass du nicht allein bist. Durch die Nacht scheint uns ein Licht.
Durch das sind wir verbunden und in dunklen Stunden scheint es für dich.
Ich hoffe, es hält ewig auf dem Weg in fremdes Land,
dass es niemals zerreißt, wenn die Welt nach uns greift, unser leuchtendes Band,
unser leuchtendes Band.**

Bitte komm bald nach Hause. Lass mich hier nicht allein.
Komm mit mir zur Ruhe in dieser Minute, mein rollender Stein.

Warum die Welt das so fordert, frag ich mich fast jeden Tag.
Doch jedes Mal, bevor die Straße uns trennt, hast du zu mir gesagt,
doch jedes Mal, bevor die Straße uns trennt, hast du zu mir gesagt:

**Du weißt, dass du nicht allein bist. Durch die Nacht scheint uns ein Licht.
Durch das sind wir verbunden und in dunklen Stunden scheint es für dich.
Ich hoffe, es hält ewig auf dem Weg in fremdes Land,
dass es niemals zerreißt, wenn die Welt nach uns greift, unser leuchtendes Band,
unser leuchtendes Band.**

Text: Ulf Werner
Musik: Kay Petersen
www.monatslied.de